



An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Heike Hänsel
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Prof. Dr. Maria Böhmer
Mitglied des Deutschen Bundestages
Staatsministerin im Auswärtigen Amt

Berlin, den **02. Juni 2016**

**Schriftliche Fragen für den Monat Mai 2016
Frage Nr. 5-203**

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage:

Wie hat die Bundesregierung auf die Amtsenthebung der gewählten Präsidentin Dilma Rousseff in Brasilien bislang auf diplomatischer Ebene reagiert, auch bezüglich der Anerkennung der de-facto-Regierung von Temer, vor allem in Anbetracht der Tatsache, dass diese Amtsenthebung in Brasilien und Lateinamerika zunehmend als Putsch kritisiert wird, und welche Rückschlüsse zieht sie aus der Veröffentlichung des in seiner Authentizität von der brasilianischen Justiz und der aktuellen politischen Führung nicht angezweifelten Mitschnitts eines Gesprächs des PMDB-Präsidenten Romero Jucá, in dem dieser eingesteht, dass es beim Sturz von Rousseff vor allem darum ging, Korruptionsermittlungen gegen führende Vertreter aus Politik und Wirtschaft zu beenden, von denen zahlreiche nun an der de-facto-Regierung von Michel Temer beteiligt sind?

beantworte ich wie folgt:

Das Amtsenthebungsverfahren gegen die Staatspräsidentin der Föderativen Republik Brasilien, Dilma Rousseff, ist noch nicht abgeschlossen. Die brasilianische Verfassung gibt den Rahmen für das Verfahren vor. Die Bundesregierung vertraut darauf, dass die demokratischen Institutionen Brasiliens einen verfassungskonformen Abschluss garantieren werden.

Brasilien steht vor großen politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen, auch im Kampf gegen die Korruption. Die aktuelle Lage betrachten wir in dieser Hinsicht mit Sorge. Es ist unserer Wunsch und Interesse, dass es Brasilien gelingt, so schnell wie möglich über diese Krise hinwegzukommen. Auch in dieser schwierigen Lage bleibt Brasilien für die Bundesregierung ein wichtiger Partner.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Schulz'.